

Gnädigst privilegiertes
No. L e i p z i g e r 12.
I n t e l l i g e n z - B l a t t ,
in
Frag- und Anzeigen, vor Stadt- und Land-
Wirthe, zum Besten des Nahrungsstandes.
Sonnabends, den 23. März. 1782.

.....
Nachdem Ihro churfürstl. Durchl. zu Sachsen unser gnädigster Herr, auf unser unterthänigstes Ansuchen, hiesiger Stadt Pirna, zu Haltung zweener jährlichen Roß- und Viehmärkte, auf denen Montags nach Misericordias Domini, und Montags vor Matthai, einfallenden Jahrmärkten, gnädigste Concession ertheilet, und wir dahero entschlossen sind, mit Haltung dieser gnädigst concedirten Roß- und Viehmärkte bevorstehenden Montags nach Misericordias Domini einfallenden Jahrmarkt, die dreytägige Marktzeit über, den Anfang machen zu lassen; als werden alle und jede, welche Pferde, Rind- Schwein- und ander Vieh zu verkaufen oder einzukaufen Willens, hiermit freundlich ersucht, an diesen obbenannten beyden Jahrmärkten, vom jetztlaufenden Jahre an, allhier sich einzufinden, und Handlung mit dergleichen Viehe zu treiben. Gleichwie nun alle und jede, welche diese Märkte beziehen, die 3 ersten Jahre über eine gnädigst bewilligte Befreyung von Handelsaccise zu genießen, auch wenn das Vieh als unverkauft von hier zurück getrieben werden muß, von Erlegung der Landaccise und Geleite befreyet bleiben; als wird ihnen auch von Seiten unserer, diese Zeit über, nicht nur die Immunität des Stättegeldes und aller übrigen Abgaben und Anlagen zugesichert, sondern auch denjenigen, welche ihr Vieh über die Elbe anhero zu Markte bringen, oder auch unverkauft hinwiederum zurücktreiben müssen, die Erlassung des Fährgeldes andurch versprochen; und hat derjenige, so sein Vieh zum Verkauf anhero bringt, sich bey dem jedesmaligen regierenden Bürgermeister zu melden, und behörige Anweisung, wie auch überhaupt alle nur mögliche polizeymäßige Willfährigkeit zu gewärtigen.

Sign. Pirna am 12. März 1782.

Der Rath zu Pirna

Aus der Sammlung von Dietmar Seipt (<http://www.ahnen-seipt.de>) Email Seipt@t-online.de

Einige Erläuterungen dazu:

Misericordias Domini hierbei handelt es sich immer um den 2. Sonntag nach Ostern eines jeden Jahres. Im Jahre 1782 war das der 14. April. Der Montag war dann der 15. April 1782.

Matthai Tag des Matthäus, Apostel. Das ist immer der 21. September. Der Montag vor Matthai war im Jahre 1782 der 16. September.

Accise, Handels- und
Land- Accise = Abgabe, Steuer